

Software-Patente – Bedrohung für den IT-Mittelstand

Sie entwickeln Software. Ihre Flexibilität und Ihre guten Ideen sind Ihr wichtigstes Kapital. Sie besitzen das Urheberrecht an etlichen Mannjahren Entwicklungsarbeit.

Dies kann Ihnen demnächst genommen werden!

Enthält Ihre Software eine der folgenden Ideen?

- Dialoge in Form von Karteikarten mit Reitern
- Fortschrittsbalken
- Erzeugung von GIF- oder ZIP-Dateien
- Computer-Diebstahlsicherung im Netzwerk
- Fenster, das nur einmal geöffnet werden kann
- ... (weitere 30 000 europäische Software-Patente)

Falls ja, können Sie wegen Patentverletzung belangt werden.

Unabhängige Entwicklung schützt nicht, denn Patente wirken auf *Ideen*, nicht auf konkrete Realisierungen. Ca. 30 000 europäische Patente auf grundlegende Ideen und etablierte Standards befinden sich bereits in den Händen weniger Großunternehmen. Es ist *unmöglich*, zu programmieren, ohne diese Patente zu verletzen.

Wir fordern, daß diese Patente auf ihre Rechtmäßigkeit geprüft werden.

Es ist geplant, eine neue EU-Gesetzgebung einzuführen, die diese Patente legalisiert. Ende April wird das EU-Parlament über diesen Gesetzentwurf abstimmen.

Wir fordern, daß der Gesetzentwurf anhand von Beispielen auf seine Tauglichkeit geprüft wird.

Unterstützen Sie den FFII!

Halle 6, A53/068, 18./19.3.2003 – Vortrag 18.3., 10:15 Uhr

<http://patinfo.ffii.org>

Software-Patente – Bedrohung für den IT-Mittelstand

Sie entwickeln Software. Ihre Flexibilität und Ihre guten Ideen sind Ihr wichtigstes Kapital. Sie besitzen das Urheberrecht an etlichen Mannjahren Entwicklungsarbeit.

Dies kann Ihnen demnächst genommen werden!

Enthält Ihre Software eine der folgenden Ideen?

- Dialoge in Form von Karteikarten mit Reitern
- Fortschrittsbalken
- Erzeugung von GIF- oder ZIP-Dateien
- Computer-Diebstahlsicherung im Netzwerk
- Fenster, das nur einmal geöffnet werden kann
- ... (weitere 30 000 europäische Software-Patente)

Falls ja, können Sie wegen Patentverletzung belangt werden.

Unabhängige Entwicklung schützt nicht, denn Patente wirken auf *Ideen*, nicht auf konkrete Realisierungen. Ca. 30 000 europäische Patente auf grundlegende Ideen und etablierte Standards befinden sich bereits in den Händen weniger Großunternehmen. Es ist *unmöglich*, zu programmieren, ohne diese Patente zu verletzen.

Wir fordern, daß diese Patente auf ihre Rechtmäßigkeit geprüft werden.

Es ist geplant, eine neue EU-Gesetzgebung einzuführen, die diese Patente legalisiert. Ende April wird das EU-Parlament über diesen Gesetzentwurf abstimmen.

Wir fordern, daß der Gesetzentwurf anhand von Beispielen auf seine Tauglichkeit geprüft wird.

Unterstützen Sie den FFII!

Halle 6, A53/068, 18./19.3.2003 – Vortrag 18.3., 10:15 Uhr

<http://patinfo.ffii.org>